



BV-pdUK ordnet Vorstand neu

Manfred Baier wurde auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des Bundesverbands pauschaldotierte Unterstützungskasse e.V. (BV-pdUK) einstimmig zum Vorstandsvorsitzenden wiedergewählt, ebenso Karl-Heinz Gambeck als Stellvertreter.

Entwicklung des Verbandes

Manfred Baier informierte zudem auf der Mitgliederversammlung über die Entwicklung des Verbandes. Demnach hätte die Einführung des Betriebsrentenstärkungsgesetzes anders als in anderen Durchführungswegen für starken Rückenwind gesorgt. Jetzt würde die Corona-Krise dem U-Kassenmodell einen neuerlichen Schub verleihen.

Manfred Baier dazu:

„Anders als bei vielen Unternehmen mit Kurzarbeit und versicherungsförmigen bAV-Modellen müssen hingegen die Arbeitnehmer bei den Leistungen einer U-Kasse keine Abstriche hinnehmen.“

Die durchschnittliche Durchdringungsquote in den Betrieben wäre mit über 80 Prozent knapp doppelt so hoch wie bei versicherungsbasierten Modellen.

Für die Zukunft plant der BV-pdUK die mit dem Bundesfinanzministerium und dem Ministerium für Arbeit

und Soziales aufgenommenen Gesprächskanäle weiter intensivieren.

(v. l. n. r.) Karl-Heinz Gambeck, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Bundesverband pauschaldotierte Unterstützungskassen e.V., und die stellvertretenden Vorsitzenden Peter Schrade, Heinz Weber und Klaus Tenbrock

Bilder: (1-2) © Bundesverband pauschaldotierte Unterstützungskassen e.V.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4920539/bv-pduk-ordnet-vorstand-neu/>